Modul 5

Minimum Mobility Standards

Erreichbarkeitsanalyse zur Identifikation von Mobilitätslücken

Zielgruppe

Angestellte der Stadt, die sich mit den Themen Stadtentwicklung, Verkehr, Mobilität und soziale Gerechtigkeit auseinandersetzen. Auch für Mitarbeiter:innen und Führungskräfte aus Fachabteilungen wie Bauamt, Infrastruktur, Wirtschaft und Verkehr.

Was Sie erwartet...

Dieses Modul soll einen Überblick über Werkzeuge für die Erstellung und Verwaltung multimodaler Verkehrslösungen für die Transformation zur nachhaltigen Mobilität geben. Dies beinhaltet eine Einführung in die Konzepte der „Minimum Mobility Standards“ und der „Mobilitätsarmut“. Dazu werden Planungswerkzeuge vorgestellt, die die Auswirkungen der Infrastrukturplanung sowie der Stadtentwicklung auf die Nachhaltigkeitsindikatoren aufzeigen, um den Transformationsprozess unter dem Nachhaltigkeitsaspekt optimal ablaufen zu lassen.

Das nehmen Sie mit...

- Eine Erreichbarkeitsanalyse für die eigene Gemeinde durchführen
- Überblick über Tools für die Verkehrsmodellierung und -planung
- Grundkenntnisse moderner Mobilitätskonzepte
- OpenData-Quellen benutzen, um relevante Mobilitätsdaten erheben zu können
- Die Ergebnisse der Erreichbarkeitsanalyse bezüglich Mobilitätslücken für die eigene Gemeinde im Hinblick auf die Transformation zur nachhaltigen Mobilität auswerten.

Methodische Vorgehensweise

Block 1: Einführungsseminar in Form eines Webinars, das aufgezeichnet wird

- Grundbegriffe Mobilität und Verkehr[1]:
  - Erreichbarkeit,
  - Verkehrsmittel,
  - Verkehrsangebot,
  - Verkehrsnachfrage,
  - Kennwerte,
  - Modal-Split
- Entwicklung von Mobilität
- Umweltwirkungen:
  - Lärm,
  - Schadstoffe,
  - Flächeninanspruchnahme

[1] Diese Einführung hängt von den Vorkenntnissen der Teilnehmenden ab

- Überblick über Tools für die Verkehrsmodellierung und -planung
  Einführung in moderne (urbane) Mobilitätskonzepte (z.B. 15-Minuten-Stadt, MaaS, ...)
- Relevante OpenData-Quellen und deren Nutzung
- Möglichkeiten und Grenzen von Analysen des Mobilitätsverhaltens basierend auf Daten von Mobilfunkanbietern
- Methoden zur Einbeziehung aller relevanten Interessengruppen
- Vorstellung der Methode der Erreichbarkeitsanalyse und des Konzepts der minimalen Mobilitätsstandards

Block 2: Workshop

- Eine Erreichbarkeitsanalyse für die eigene Gemeinde durchführen
- Die Ergebnisse der Erreichbarkeitsanalyse bezüglich Mobilitätslücken für die eigene Gemeinde im Hinblick auf die Transformation zur nachhaltigen Mobilität auswerten.

Vortragender

Thomas Matyus, DI
AIT – Austrian Institute of Technology GmbH

Thomas Matyus ist seit 2002 als Research Engineer beim AIT im Energy Center tätig. Seine Arbeitsschwerpunkte umfassen Multimodale Verkehrsmodellierung mit Fokus auf die Fußgängersimulation. Darüber hinaus beschäftigt er sich mit Erreichbarkeitsanalysen im Hinblick auf Transformations-prozesse hin zur nachhaltigen Mobilität.

Falls notwendig werden externe Expert:innen hinzugezogen, die in der Form von Honorarnoten eine Aufwandsentschädigung stellen können. Bei der Auswahl der externen Expert:innen werden die Vorschläge der Stadtgemeinden berücksichtigt.

Dauer

Es finden 2 Termine statt. Bei der Online-Einführung sind alle Städte dabei, anschließend findet für jede Stadt eine eigene Präsenzveranstaltung statt.

Online-Einführung:	23.09.2026, 09.00-12.00 Uhr
Präsenz-Workshop:	29.09.2026, 09.30-12.30 Uhr – Amstetten 06.10.2026, 13.00-16.00 Uhr – Leibnitz 13.10.2026. 13.00-16.30 Uhr – St. Veit an der Glan 20.10.2026, 13.00-16.00 Uhr – Weiz

Ort

Einführungsseminar online via MS Teams, Workshop in Präsenz in der jeweiligen Gemeind

Kosten

Dieses Fortbildungsmodul wird im Rahmen des Projekts „Fit4Klim-Fit durch Bildung fürs Klima“ aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und ist für die Partnerstädte kostenlos.

Anmeldeschluss

09.09.2026

Information und Anmeldung

Anmeldungen sind unter folgendem Link möglich:

https://www.kdz.eu/de/anmeldung_fit4klim

Für weitere Informationen zu dieser Fortbildung, kontaktieren Sie bitte:

Frau Eva Wiesinger, MBA
Tel.: +43 676 84957916
E-Mail: wiesinger@kdz.or.at

Weitere Hinweise

Technische Ausstattung bei Onlineveranstaltungen

Onlineveranstaltungen laufen ähnlich ab wie ein Präsenzseminar. Ihre Vortragenden vermitteln die Inhalte interaktiv mit verschiedenen Hilfsmitteln wie Präsentationen, Umfragen, Live-Demos und virtuellen Whiteboards. Die Kommunikation erfolgt per Video-Chat, wobei Sie Fragen mündlich oder schriftlich über die Chatfunktion stellen können.

Für die Teilnahme an Webinaren benötigen Sie folgendes:

- Einen Laptop, PC oder ein Tablet mit Kamera, Mikrofon und Lautsprechern (alternativ ein Headset).
- Eine stabile Internetverbindung.
- Einen aktuellen Internetbrowser.

Eine aktive Teilnahme ist nur möglich, wenn Sie über ein geeignetes Endgerät mit voller Funktionalität verfügen und sich interaktiv einbringen können (z. B. durch Breakout-Sessions oder die Nutzung virtueller Whiteboards).

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie per E-Mail den Teilnahmelink zur Veranstaltung. Am Veranstaltungstag können Sie 15 Minuten vor Beginn dem Webinar beitreten und Ihre Technik testen. Falls Sie technische Unsicherheiten haben, nutzen Sie diese Zeit, um mögliche Kompatibilitätsprobleme frühzeitig zu erkennen und zu beheben.

Elektronische Seminarunterlagen

Die Unterlagen für diese Weiterbildungsveranstaltung werden Ihnen ausschließlich in elektronischer Form – in einem geschützten Bereich auf MS Teams – bereitgestellt. Um Ihre Unterlagen abrufen zu können, benötigen Sie einen Zugang zu MS Teams in Form einer Registrierung mit Ihrer persönlichen E-Mail-Adresse.

Datenschutz

Im Zuge der Durchführung einer Fit4Klim-Weiterbildungsveranstaltung verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen (Name, Kontaktdaten, Organisation) und geben diese bei Bedarf zu Abrechnungs-, Zimmerreservierungs- und Vorbereitungszwecken an den/die Betreiber/in der Veranstaltungsräumlichkeiten und Vortragende weiter.

Für die elektronische Abwicklung von Webinaren wird der Anbieterdienst MS Teams verwendet. Mit Besuch des Webinars stimmen Sie zu, für die Online-Abwicklung im Falle der technischen Erforderlichkeit ggf. Ihre E-Mail-Adresse weiterzugeben. Weitere Informationen sind den einschlägigen Datenschutzrichtlinien (https://www.microsoft.com/de-de/privacy/privacystatement) zu entnehmen.